News

Quo Vadis Deutsches Kino?

Leipzig/Berlin, den 05. Dezember 2012 – **Quo Vadis Deutsches Kino**?

Zu dieser Fragestellung diskutiert das Berliner Independent Festival "Around the world in 14 films" am Donnerstag, dem 06. Dezember 2012 ab 18.30 Uhr traditionell den aktuellen Stand des deutschen Films. Das Kinojahr 2012 wird analysiert und ein Ausblick auf 2013 gewagt. Ein weiterer Themenschwerpunkt wird in diesem Jahr der Verhältnis der deutschen Filmkritik zur Deutschen Filmakademie sein, die in einem offenen Brief die Vergabepraxis des Deutschen Filmpreises in bislang einmalig scharfer Form in Frage stellt und sogar das Ansehen des "höchst dotierten Kulturpreises der Bundesrepublik" beschädigt sieht.

Dazu erwartet Gastgeber **Felix Neunzerling**, GF ZOOM Medienfabrik, einen Vertreter der **Deutschen Filmakademie**, die Filmjournalisten **Rüdiger Suchsland** und **Dr. Josef Schnelle** sowie zahlreiche Disputanten aus der Medienwirtschaft, Schauspieler, Regisseure und Journalisten im Publikum.

Die Veranstaltung beginnt um 18.30 Uhr im Kino Babylon, Rosa-Luxemburg-Straße 30, 10178 Berlin. Die Veranstaltung ist öffentlich. Der Eintritt ist frei.

Am Donnerstag, 6.12. um 19.30 Uhr, präsentiert das Festival ebenfalls traditionell einen herausragenden deutschen Film. In diesem Jahr ist es *DRAUSSEN IST SOMMER* von **Friederike Jehn**. Dazu werden u.a. die Hauptdarsteller **Nicolette Krebitz**, **Maria Dragus** und **Wolfram Koch** erwartet. Vor dem Screening wird der zum 4. Mal der „Intercultural Film Award“ des Instituts für Auslandsbeziehungen (ifa) verliehen, in Anwesenheit der Jury, **Sibel Kekilli**, **Ayat Najafi** und **Hanns-Georg Rodek**. Im Anschluss stellt Schauspieler **Alexander Fehling** als Pate um 22.15 Uhr den Film *KILLER JOE* von William Friedkin vor.

zurück (alle) weiter

